

Selenskyj entließ Maljuk aus dem NSDC und ernannte Fedorow und Schmyhal

26.01.2026

Präsident Wolodymyr Selenskyj hat die Zusammensetzung des Nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrates im Einklang mit den jüngsten Personalentscheidungen erneuert.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Präsident Wolodymyr Selenskyj hat die Zusammensetzung des Nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrates im Einklang mit den jüngsten Personalentscheidungen erneuert.

. Präsidialdekret

. Energieminister Denys Schmyhal und Verteidigungsminister Mykhailo Fedorow wurden in den NSDC berufen.

Der ehemalige Chef des Sicherheitsdienstes der Ukraine Wassyl Maljuk wurde aus dem NSDC entfernt.

- Um mehr zu erfahren: Jeder wird sich bewegen. Warum muss Selenskyj Budanow, Fedorow, Schmyhal, Maljuk und andere „zurücksetzen“.*

Was dem vorausging:

Am 14. Januar unterstützte die Werchowyna Rada die Ernennung des ehemaligen Ersten Stellvertretenden Ministerpräsidenten und Ministers für digitale Transformation Mykhailo Fedorow zum neuen Verteidigungsminister. Die Werchowyna Rada unterstützte auch die Ernennung von Denys Schmyhal zum Ersten Stellvertretenden Ministerpräsidenten und Energieminister im zweiten Anlauf.

Nachdem er Maljuk als Chef des Sicherheitsdienstes der Ukraine entlassen hatte, wies der Präsident ihn an, die asymmetrischen Operationen der Ukraine „zu den stärksten der Welt“ zu machen. Zuvor hatte Selenskyj den ehemaligen Chef des Sicherheitsdienstes der Ukraine Wassyl Maljuk aus dem Stab des Oberbefehlshabers entfernt und Verteidigungsminister Mykhailo Fedorow und Energieminister Denys Schmyhal ernannt

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 201

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.